

Teurer Pfeil

Ein seltener »Silberpfeil«-Rennwagen von Mercedes-Benz aus dem Jahr 1954 ist in Stuttgart für 46,5 Millionen Euro versteigert worden. Bei der Versteigerung des Auktionshauses RM Sotheby's im Mercedes-Benz-Museum ging der Zuschlag an einen Bieter, der telefonisch an der Auktion teilnahm, wie in einem Livestream des Auktionshauses zu sehen war. Zusätzlich zum Verkaufspreis kommen auf den Käufer noch Gebühren und Steuern zu. Insgesamt beläuft sich der Kaufpreis damit laut Auktionshaus auf gut 51 Millionen Euro. Der Mercedes-Benz-Stromlinienwagen der Baureihe W 196 R ist nach Angaben des Autobauers eines von vier bekannten komplett erhaltenen Exemplaren des Rennwagens. Das nun versteigerte Fahrzeug wurde nach Angaben von Mercedes-Benz von gleich zwei bekannten Rennfahrern gefahren. Im Januar 1955 gewann Juan Manuel Fangio mit dem Wagen den Großen Preis von Argentinien in Buenos Aires. Der britische Rennfahrer Stirling Moss absolvierte mit dem 290-PS-Rennwagen beim Großen Preis von Italien in Monza die schnellste Runde des Rennens. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/493148.auktion-teurer-pfeil.html>